

Fraktion  
**BÜRGERPARTEI GL**  
Konrad-Adenauer-Platz 1  
51465 Bergisch Gladbach



Stadt Bergisch Gladbach  
Der Bürgermeister  
Konrad-Adenauer-Platz 1  
51465 Bergisch Gladbach

Stadt Bergisch Gladbach  
BM-14 - Ratsbüro

21. Dez. 2020



20.12.2020

Unser Zeichen: PX-2020-0006

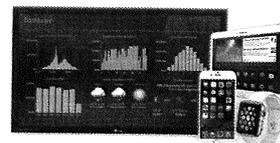
## **Pilotprojekt zur Betriebskosteneinsparung durch Installation einer Photovoltaikanlage**

Antrag für die Sitzung des Hauptausschusses am 12.01.2021

### **Antrag**

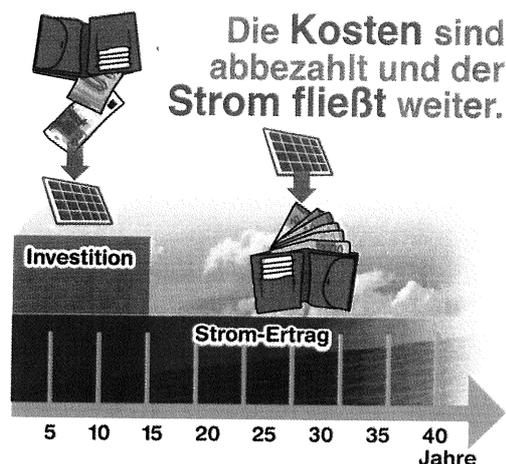
Die Verwaltung wird beauftragt,

-  eine Liste der zur Installation von Solaranlagen geeigneten städtischen Dächer zu erstellen. Sofern es eine alte Liste bei der Verwaltung gibt ist diese zu aktualisieren.
-  diese Liste soll mindestens städtische Gebäude mit Satteldächern in Ost- / Westausrichtung, Flachdächer, sowie Dächern mit Südausrichtung enthalten.
-  diese Liste durch die Angabe des Strombezugs der jeweiligen Gebäude im Jahr 2018 oder 2019 zu ergänzen.
-  für ein Pilotprojekt ein geeignetes Gebäude auszuwählen und dem zuständigen Ausschuss und Stadtrat zur Beschlussfassung vorzulegen, bei dem durch Eigenverbrauch des von einer noch zu errichtenden Photovoltaikanlage produzierten Stroms sowie Einspeisevergütung nach EEG eine Wirtschaftlichkeit innerhalb einer Anlagenlebensdauer von 20 Jahren gegeben wäre. Hierbei ist zudem die Erhöhung des Eigenverbrauchsanteils durch die Installation eines Batteriespeichers gesondert zu prüfen. Die Ergebnisse sind dem Ausschuss zur Vorbereitung einer Investitionsentscheidung zur Verfügung zu stellen.
-  die Solarstromerzeugung des Pilotprojektes im Internet zeitgemäß zu präsentieren mittels innovativer Monitor-Technik / Solar Log.
-  die zu erwartende CO2-Einsparung durch die Photovoltaikanlage pro Jahr sowie auf die 20-jährige Lebensdauer der PV-Anlage zu errechnen.



## Begründung

In Frühzeiten des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG) errichtete Photovoltaikanlagen erreichten ihre Wirtschaftlichkeit allein über die hohe Einspeisevergütung. Diese Vergütung wurde in den letzten Jahren deutlich verringert, sodass neue Anlagen verstärkt auf den Eigenverbrauch ausgelegt werden. Allerdings sind in den letzten zehn Jahren auch die Kosten für die Errichtung von Photovoltaikanlagen drastisch gesunken. Zudem wurde die Lebensdauer der Photovoltaikmodule stetig verbessert, sodass die Produkt- und Leistungsgarantien vieler Anbieter mittlerweile Zeiträume von mindestens 20 Jahren, teilweise sogar 30 Jahren, abdecken. Zeitgleich sind die Preise für den Strombezug aus dem öffentlichen Netz deutlich gestiegen und liegen mittlerweile über 0,30 € / kWh. Für eigenverbrauchsoptimierte Anlagen ist vor allem Ost- / Westausrichtung von Dächern geeignet, da im Gegensatz zu einer reinen Südausrichtung so die Stromerzeugung gleichmäßiger über den Tagesverlauf verteilt könnte.



*Eine Photovoltaik-Anlage wird insbesondere bei langem Betrieb wirtschaftlich.*

*Quelle: solaranlage-ratgeber.de*

Insbesondere in Gebäuden, in denen ein großer Teil des Strombezugs tagsüber während der Sonnenscheinstunden auftritt, wie beispielsweise in Schulen und in Bürogebäuden, sowie in Gebäuden mit erhöhtem Strombedarf, z.B. durch Serverräume, Wärmepumpen-Heizsysteme oder Warmwasserbereitung mit Durchlauferhitzern, ist die Wirtschaftlichkeit einer Photovoltaikanlage durch einen hohen Eigenverbrauchsanteil innerhalb weniger Jahre gegeben. Zur Erhöhung des Eigenverbrauchsanteils werden in den letzten Jahren zusätzlich vermehrt Batteriespeichersysteme installiert.

Durch die Erstellung der oben genannten Liste können in Zukunft Projekte zur Betriebskosteneinsparung durch Nutzung der Solarenergie in Bergisch Gladbach einfacher umgesetzt werden. Ein Pilotprojekt soll die technische und wirtschaftliche Machbarkeit demonstrieren und langfristig Betriebskosten des städtischen Gebäudes einsparen, einerseits durch die deutliche Verringerung des Strombezugs sowie andererseits durch die Einspeisevergütung nach EEG.

Frank Samirae  
Fraktionsvorsitzender

Iro W. Herrmann  
Stellv. Fraktionsvorsitzender